

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 75 (1949)
Heft: 51

Artikel: Und Friede...?
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-488866>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

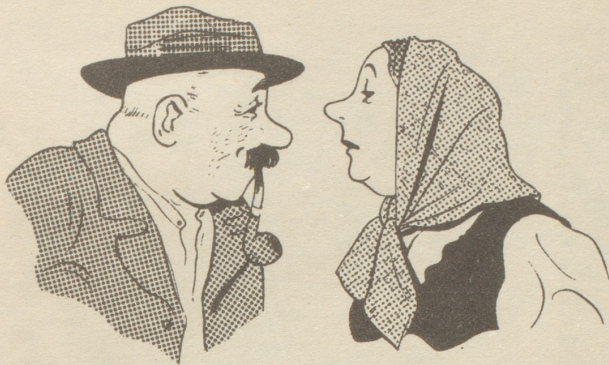
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Chueri und Rägeli

«Hee Rägeli! Ränn doch nid wie gschoche an Lüüte verbiil! Wo brännts?»

«Niene, Chueri, aber ich mues no d Wienacht organisiere.»

«Was muesch? Organisiere? D Wienacht mues me doch nid organisiere, die söll me fiire.»

«Jee, bisch du no en altmodische Kärli, Chueri! Du lisisch goppel s Blettli nümme rächt, sit daß d mich derhinder ghetzt häsch. Da, lis emal das: Organisieren Sie Ihre Weihnachten rechtzeitig! Nichts ist peinlicher, als wenn im letzten Moment ein Geschenk fehlt. Organisieren Sie darum das Schenken. Kaufen Sie quasi „auf Vorrat“ ein Hunderterkistli Zigarren für einen Herrn, den Sie möglicherweise vergessen haben, sowie eine Geschenkpäckung Pralinés (von unserer Supérieur-Qualität zu Fr. 14.95 das Kilo), die sowohl von Damen wie von Kindern freudig akzeptiert werden dürfte. Gäll he, so macht me das hüftigstags!»

«Rägeli, du söttisch Babe heifse. Das isch doch bloß e Reklame, das cha me doch eso mache oder au nid, ganz wie me woff.»

«Du als Junggsell häsch guet rede. Wenn d verhütetet wärisch, so würd der s Lache scho vergaa. Lueg da: Der rücksichtsvolle Ehegatte erfreut seine Gemahlin mit einem Giant 172 Cabriolet, dem idealen Stadtwagen, der das Einkaufen in der Stadt zur Freude werden läßt dank seiner Wendigkeit und den eleganten Modifarben seiner Karrosserie.»

«Bhüetis, das wär nüüt für mich.»

«Drum wärisch du eben au kein rücksichtsvolle Ehemaa worde; besser isch drum, du seigisch gar ekeine, rücksichts-

losi häts meini scho mee als gnueg. Da, lis witer: Hat Ihre Gattin schon einen Pelzmantel? – Selbstverständlich! Aber ist sie damit auch vollkommen zufrieden? Sehen Sie bitte unverbindlich unsere neueingetroffene Kollektion an und fragen Sie dann Ihre Gemahlin, ob ...»

«Schtell ab, Rägeli. Erschtens gang ich nid i d Schtadt go Schaufanschter aluege, zweitens han ich keis Gält für en neue Pelzmantel, drittens müeßt mini Frau zfride si mit dem, wo si scho hätt, und viertens hani überhaupt kei Frau.»

«Jetzt redsch grad wie nen Rächtsawalt vor Gericht, Chueri. Häsch aber würlki Glück, daß d keini häsch, suscht hättisch amänd au Chind. Dänn gieng d Organisation nämli no witer. Lueg, da schtaats: Auch Ihr Kind hat ein Anrecht auf bildendes Spielzeug! Unsere Wunderente „Quack“ I, II oder III erfüllt die geheimen Wünsche Ihres Lieblings. Sie watschelt possierlich vor- und rückwärts, öffnet den Schnabel zum Körnerpicken, bewegt den Schwanz und ...»

«Und legt Eier, gäll! Schternefeufil! Das isch doch verrückt! Eus hät der Vatter us Schiitli Chueli gschnitzt und Schööfli und Geifse. Us Schindli hämmir sälber en Schtall derzue zimmeret und händ dermit e Meinig gha wie Großpuure. Meinsch, en Goof heb a sonere Ente au so ne Freud, won er nüüt cha mache dermit als am Schlüsseli trülle und zueluege, wie sie watschlet?» ...

«Wie gseit, du bisch halt no en Altmodische, Chueri. Zu diner Zyt hät me halt d Wienacht no nid organisiert.»

«Nei, aber gfiiret hät me si dozmal no, gfiiret!»

Weltgeschichte für Anfänger

1. Bumm! 2. Entmilitarisierung. 3. Remilitarisierung. 4. Bumm! 5. Entmilitarisierung; 6. Remilitarisierung. (Fortsetzung folgt.) pen

Und Friede ...!

Solange kennt die Welt nicht wahre Weihnacht als irgendwo auf ihr noch Tyrannei wacht ... pen



Vin Mousseux et Champagne

La plus ancienne Marque suisse



Kongroß-Restaurant preiswert und gut



Die besten Weine von
NEUCHÂTEL CHÂTENAY
seit 1796



Canova
Tessiner- u. ital. Spezialitäten
Im 1. Stock der neue attraktive
Afternoon-Tea-Shop
mit Konzert - DINER-DANSANT - BAR
Hotel-Restaurant
SEEHOF-BOLLEREI
Zürich, Schifflandeplatz 26, Nähe Bellevue
Tel. (051) 32 19 54 / 32 18 27 Prop. A. Martin

Weibel

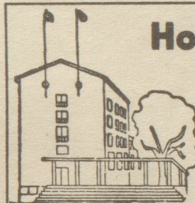
DER KRAGEN FÜR JEDERMANN

Kein Waschen, kein Glätten mehr

FR. 4.80 DAS DUTZEND

1 STÜCK 45 RP.

WEIBEL-KRAGENFABRIK AG. BASEL 20



Hotel Volkshaus Winterthur

am Bahnhof

Modern

Vorzüglich

Preiswert

Tel. (052) 2 27 20 H. Studer

Leckerbissen

in jeder Preislage

Braustube Hürlimann

am Bahnhofplatz ZÜRICH

Nicht rückwärts,

vorwärts blicken: die fortschreitende Entwicklung in dem Dienst für unsere Kunden stellen, das ist unsere Devise.

GIBBI-Brunner AG. - Zürich 1

Ciphotfabrik, Löwenstrasse 33, Tel. (051) 25 88 53



Weisflog Bitter
mild und gut
seit Jahrzehnten bewährt